

"Mariä-Himmelfahrt" (wie S. 76 erwähnt wird) stattfand, sondern am 12. September, wo die Kirche dazumal "das Fest der göttlichen Vorsehung" feierte (vgl. darüber Onno Klopp, das Jahr 1683, Seite 307).

Freiberg.

P. G. Kolb.

- 6) **Lehrbuch der Religion.** Ein Handbuch zu Deharbes katholischen Katechismus und ein Lesebuch zum Selbstunterrichte. Von W. Wilmers. Dritter Band. Von den Geboten. Fünfte, überarbeitete und vermehrte Auflage. Münster 1894. Druck und Verlag der Aschendorff'schen Buchhandlung. XVI und 662 S. gr. 8°. Preis M. 6.— = fl. 3.60.

Da der Verfasser dieses in fünfter Auflage hier vorliegenden Lehrbuches der Religion sich im ersten Bande über die Eintheilung des ganzen Werkes in die Lehre vom Glauben, den Geboten und Gnadenmitteln in eingehender Weise ausgesprochen und nachgewiesen hat, dass dieselbe wesentlich auf der Methode des Katechismus Romanus beruhe und, richtig erfasst auch den Begriff der Religion als Gottesverehrung erschöpfe; so beginnt dieser zweite Theil, die Lehre von den Geboten, ohne einleitende Bemerkungen. In einfacher und klarer Weise werden die Pflichten des thätigen Glaubens, sowie dieselben aus den beiden höchsten Geboten und sodann aus dem Dekaloge sich ergeben, abgehandelt. Hierzu treten die Gebote der Kirche; ferner eine Abhandlung über die Gegensätze der Pflichten und zum Schluss eine fünfte Abhandlung über Tugend und christliche Vollkommenheit, worin hauptsächlich die evangelischen Räthe erörtert werden. Durch Beispiele aus der Geschichte und besonders aus dem Leben der Heiligen, sowie durch Ruzanwendungen nach jedem Abschnitte werden die vorgetragenen Lehren passend illustriert und gleichsam belebt. Bisweilen, namenslich aber in den beiden letzten Abhandlungen, finden sich ganz subtile Fragen erörtert, worin der Verfasser beweist, dass er die alten Scholastiker, den hl. Thomas von Aquin, Bonaventura u. a. sehr wohl kennt und bei seiner Arbeit benutzt hat. Für Religionslehren und auch zum Selbstunterrichte verdient das Werk als sehr brauchbar empfohlen zu werden.

Breslau.

Dr. Friedlieb, Universitäts-Professor.

- 7) **Synchronistische Tabellen zur Kirchengeschichte.** Ein Hilfsbuch für Studierende von Dr. F. X. Krans, o. ö. Professor der Theologie zu Freiburg i. Br., großh. bad. geh. Hofrat. Zweite Auflage. 1894. 8°. 195 S. Preis M. 3.— = fl. 1.80.

Diese "Tabellen" zeichnen sich vor allem durch eine große Reichhaltigkeit aus; kein bemerkenswertes Ereignis, keine wichtigere Erscheinung der Kirchengeschichte ist übergangen, dazu wird die Entwicklung der christlichen Kunst dargestellt und in der Neuzeit auch die allgemeine Literatur und Philosophie berücksichtigt. Ungeachtet dieser Fülle ist der Stoff recht übersichtlich gruppiert, so dass die "Tabellen" zum Repetieren und Nachschlagen ganz geeignet sind. Indessen hätten wir es gerne gesehen, wenn der Verfasser persönliche Auffassungen, die uns in seinem Lehrbuche der Kirchengeschichte begegnen, in seinen Zeittafeln hin und wieder etwas mehr zurückgedrängt hätte.

W. F.

- 8) **Geschichte des alten Bundes mit besonderer Rücksicht auf das Verhältnis von Bibel und Wissenschaft** von Dr. Aemilian Schöpfer, Professor an der fürstbischöfl. theol. Diözesan-Lehranstalt in Brixen. Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage. Mit Approbation des Hochwürdigsten Fürstbischofes von Brixen. Verlag der Buchhandlung des katholisch-politischen Pressvereines. 1895. XI und 560 S. Preis M. 7.— = fl. 3.50.

Der erste Halbband des eben genannten Werkes war 1893 erschienen. Diese Auflage war bei Fertigstellung des zweiten Halbbandes bereits vergriffen, weshalb nun das ganze Buch in zweiter Auflage erscheint. Dem ersten Halb-